

Jahresrückblick des Bürgermeisters auf 2020

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ein schwieriges und außergewöhnliches Jahr neigt sich mit großen Schritten dem Ende entgegen.

Die andauernde Corona-Pandemie mit ihren immensen Auswirkungen auf unser gesellschaftliches Leben, auf die Wirtschaft, auf Schulen und Kindergärten, auf den medizinischen Sektor, auf das Vereinsleben usw. fordert von uns allen Entbehrungen und Einschränkungen. Der Alltag wird bestimmt von Maskenpflicht, Abstandswahrung, Kontaktbeschränkung und Hygienekonzepten. Wir müssen alle gemeinsam mithelfen, diese nie vorher gekannte, prekäre Situation erfolgreich zu überstehen!

Corona-bedingt konnten heuer leider auch keine Bürgerversammlungen stattfinden. Deshalb möchte ich zunächst einen Abriss geben, was 2020 in Monheim mit seinen Stadtteilen alles geleistet wurde, ergänzt mit Zahlen, Daten und Fakten aus dem Rathaus.

In diesem Jahr wurden wieder viele Projekte und Maßnahmen in Angriff genommen, sind zum Teil auch schon weit fortgeschritten oder bereits umgesetzt:

- **Inbetriebnahme der neu gebauten Hochbehälter „Nord“ und „Süd“ mit einem Fassungsvermögen von je 2.500 m³**

Erfreulich: Über die „Härtefallregelung“ erhielt die Stadt Monheim für diese Maßnahme eine Förderung von 1,23 Mio €, wodurch die Grundstücksbesitzer deutlich entlastet werden konnten.

- **Beginn Neubau einer Kindertagesstätte mit 4 Kinderkrippen- und 2 Kindergarten-Gruppen**
Gesamtkosten ca. 5,8 Mio €
Fertigstellung und Inbetriebnahme geplant Sept. 2021

- **Erschließung von Straßen, einschl. Kanal, Wasser und Straßenbeleuchtung**
 - a) Langenaltheimer Straße (Wittesheim)
 - b) Altweiherweg/Schießstattweg (Monheim)
 - c) Kreuzgasse (Weilheim)
 - d) Am Pfarrgarten (Flotzheim)

- **Anbau Feuerwehrrätehaus / Sanierung ehemaliges Schulgebäude in Warching**

Das neue Dorfzentrum!
Restarbeiten
Die Außenanlagen werden 2021 fertiggestellt.

- **Umbau der ehemaligen SoMit-Räume in eine Arztpraxis**

Eröffnung im Januar 2021!

- **Stadt- und Mehrzweckhalle:**

Sanierung der Schnitzelgrube

- **Flotzheim: Anschluss an die Kläranlage Monheim;**

Errichtung Druckleitung mit Mischwasserbehandlung und Pumpwerk.
Fertigstellung 2021

- **Beschaffung von Schutzkleidung FF Monheim**

- **Beschaffung Tragkraftspritze FF Rehau**

- **Sportförderung/Investitionszuschüsse an Sportvereine**

- **Beschaffung eines Dienstfahrzeuges für das städtische Bauamt**

Für **2021** sind derzeit weitere, kostenintensive Projekte vorgesehen:

- Sanierung Rotbrunnstraße einschließlich Kanal, Wasser und Straßenbeleuchtung
- Geländersanierung zwischen Schießstattweg und Treuchtlinger Straße
- Sanierung Schulturnhalle
- Sanierung Dach Jurabad
- Verbindungsleitung zwischen den beiden Hochbehältern
- Sanierung TSV – Trainingsplatz (gerichtliche Klärung, wer für die vorhandenen Mängel verantwortlich ist, steht noch aus)

Grundstücksverkäufe

Bauland:

Monheim, Osterholz III:	17 Plätze
Flotzheim, Nachtweide:	3 Plätze (verbriefte)
	1 Platz (beschlossen)
Itzing, Am Biberfeld:	2 Plätze
Rehau, Breitenweg:	3 Plätze
Warching, Felsäcker:	2 Plätze
Wittesheim:	1 Platz

Aktuell gibt es in der Kernstadt keinen städtischen Bauplatz mehr. Die Ausweisung von neuem Bauland gestaltet sich aus unterschiedlichen Gründen schwierig. Dem gegenüber steht eine große Anzahl von Bauplätzen in Privatbesitz. Monheim braucht auch in Zukunft Bauplätze. Diesbezüglich wird ein „Einheimischen-Modell“ erarbeitet.

Ich bitte alle Grundstückseigentümer um Unterstützung!

Industriegebiet "Südlich der Wemdinger Straße":

6.600 m² (verbrieft)

4.760m² (beschlossen)

Aus dem Rathaus (Stand: 23.11.20)

a) Standesamt

Geburten 2019/2020

	2019	2020
Monheim	36	38
Flotzheim	5	4
Itzing	2	1
Kölbürg	1	0
Rehau	6	2
Warching	0	2
Weilheim	5	2
Wittesheim	2	0
	57	49

Eheschließungen 2019/2020

	2019	2020	Gesamt
Monheim	40	34	74
Buchdorf	1	0	1
Daiting	1	3	4
Rögling	0	1	1
Tagmersheim	2	1	3
Gesamt	44	39	83

Eheschließungen Monheim 2019/2020

Standesbeamter	2019	2020	Gesamt
Bgm. Pfefferer	11	12	23

Sterbefälle 2019/2020

	2019	2020
Monheim	37	28
Flotzheim	3	2
Itzing	2	1
Kölbürg	2	0
Rehau	2	1
Warching	2	4
Weilheim	1	4
Wittesheim	0	1
	49	41

Dokumente

2019									
Dokument	Mon	Flo	Itz	Köl	Reh	War	Weil	Wit	Gesamt
Deutscher Personalausweis	335	39	31	8	28	13	17	23	494
Deutscher Reisepass	185	17	12	6	9	6	11	6	252
Kinderreisepass/-ausweis	77	10	2	2	2	3	4	4	104
vorläufiger Personalausweis	2	0	0	0	0	0	1	0	3
vorläufiger Reisepass	1	0	0	0	0	0	0	0	1
	600	66	45	16	39	22	33	33	854

2020									
Dokument	Mon	Flo	Itz	Köl	Reh	War	Wei	Wit	Gesamt
Deutscher Personalausweis	326	39	23	13	37	12	30	28	508
Deutscher Reisepass	94	6	5	2	11	1	5	3	127
Kinderreisepass/-ausweis	34	5	4	0	0	3	5	0	51
vorläufiger Personalausweis	2	1	0	0	0	0	0	1	4
vorläufiger Reisepass	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	456	51	32	15	48	16	40	32	690

4) Umlagekraft	2020:	7,180 Mio €
	2019:	6,753 Mio €
	2018:	7,232 Mio €

5) Schuldenstand (ohne/mit Schulverband)

	ohne	mit
2020:	1,695 Mio €	2,422 Mio €
2019:	1,929 Mio €	2,881 Mio €

Sonstiges

Bei den Kommunalwahlen im März wurde Bürgermeister Günther Pfefferer nach der Stichwahl in seinem Amt bestätigt. In den Stadtrat wurden erstmals 20 Mandatsträger gewählt (vorher 16), weil Monheim nun amtlich mehr als 5.000 Einwohner hat. Zwölf Stadträte wurden wiedergewählt, acht sind neu im Gremium.

Leider musste neben zahlreichen Veranstaltungen das 125-jährige Gründungsfest des TSV Monheim und das 100-jährige Gründungsfest des SKV Weilheim-Rehau auf 2021 verschoben werden. Unser zweites Volksfest nach 10 Jahren Pause (1. – 4. Mai) wurde zunächst in den Oktober verschoben und dann doch abgesagt.

Neu war in diesem Jahr der erstmalige Biergartenbetrieb im Bereich Stadtgraben/Jahnstraße, der von der Bevölkerung, nicht nur aus Monheim, sehr gut angenommen wurde.

Belebend für die Stadt war auch die Eröffnung einer Filiale „Aroma – Brot trifft Bohne“ im Weichenrieder-Haus.

In den kommenden Jahren werden wir weiterhin vor großen Herausforderungen stehen, die es bestmöglich zu bewältigen gilt:

- Sicherstellung der ärztlichen Versorgung und der Alten- und Krankenpflege einschließlich Kurzzeit- und Tagespflege
- Klima und Umwelt (Plastik, Müll, ...)
- Nachhaltigkeit in allen Bereichen
- Wohnraum schaffen
- Digitalisierung
- Mobilfunk

um nur einige Handlungsfelder zu nennen.

Angesichts unserer wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der Tatsache, dass wir in der Lage sind, unser Leben in Frieden und Freiheit zu gestalten, sollten wir trotz dieser lang anhaltenden Corona-Pandemie zuversichtlich und dankbar nach vorne schauen und uns gemeinsam den kommenden Anforderungen frohen Mutes stellen!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Am Ende dieses unvergesslichen Jahres 2020 möchte ich mich für die vorbildliche Unterstützung und für die gute Zusammenarbeit bedanken:

Mein Dank gilt zuerst den Damen und Herren des Stadtrates!

Gemeinsam haben wir auch dieses Jahr wieder viel erreicht. Viel Arbeit und jede Menge Aufgaben liegen jedoch auch im Neuen Jahr 2021 und in den kommenden Jahren vor uns.

Mit gesundem Optimismus, Zuversicht, Mut und der immer wieder dringend notwendigen Unterstützung Vieler werden wir auch die vor uns stehenden Aufgaben meistern. Darum bitte ich Euch alle auch weiterhin um stete Unterstützung und Besonnenheit.

Danke auch an die 2. Bürgermeisterin Anita Ferber und an den 3. Bürgermeister Christof Böswald für die Unterstützung.

Ich bedanke mich außerdem bei den beiden Referenten Gerhard Böswald und Jürgen Eitel für ihr großes Engagement.

Ausdrücklich bedanke ich mich beim Geschäftsstellenleiter der Verwaltungsgemeinschaft Monheim, Herrn Gerhard Leinfelder, der auch dieses Jahr wieder wahrlich viele Probleme mit Bravour gelöst hat. Ein herzliches Dankeschön auch an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Verwaltungsgemeinschaft!

Herzlichen Dank ebenso an unser Stadt-Aktiv-Management, an die Mitarbeiter im Bauamt und an meine Sekretärin. Eure Fachkompetenz sowie euer Sachverstand und die hohe Leistungsbereitschaft ermöglichen erst eine erfolgreiche Bewältigung der zahllosen Herausforderungen an unsere kommunale Verwaltung.

Ein Dankeschön geht an alle Bediensteten der Stadt Monheim, im Bauhof, im Kindergarten, im Jurabad, im Wald, als Klärwärter, Wassermeister, Hausmeister oder als Reinigungskraft...

Jeder Einzelne leistet seinen wertvollen Beitrag, um die vielfältigen Anforderungen an unsere Kommune erfolgreich zu meistern. Dies trifft natürlich auch für die Mitarbeiter/innen unseres Schulverbandes Monheim zu.

Danke auch an alle Ortssprecher sowie Förster Willi Weber für ein stets gutes und harmonisches Miteinander!

Unsere heimischen Firmen und Unternehmen sind Garanten für das Wohlergehen unserer Stadt und ihrer Bewohner. Gerade in dieser prekären Zeit haben sie in vielen Fällen der Krise getrotzt und wirtschaftlich solide gehandelt. Kompliment und Danke!

Für unsere einheimischen Einzelhandelsgeschäfte sieht es leider nicht sehr gut aus. Corona hat ihnen stark zugesetzt!

Deshalb meine Bitte um Unterstützung:

Kauft vor Ort, nicht online!

Es ist hier bei uns ein vielfältiges Sortiment vorhanden.

Ich möchte diesen Jahresrückblick auch dazu nutzen, meinen Dank an all diejenigen zu richten, die sich ehrenamtlich in den verschiedenen Bereichen unseres gesellschaftlichen Lebens einbringen – in den Vereinen, Verbänden, Kirchen, Parteien, Organisationen und Einrichtungen unserer Kommune, ob an vorderster Stelle oder im Verborgenen. Wir leben von aktiven Menschen, die anpacken und gestalten, damit sich unsere Bürgerinnen und Bürger, aber auch unsere Besucher hier wohlfühlen. Das Leben in Monheim wäre ohne sie nicht vorstellbar.

Herzlichen Dank auch unseren Allgemein- und Zahnärzten, Tierärzten, Therapeuten sowie der Apotheke, Caritas und der BRK-Rettungswache Monheim für die wichtige medizinische Versorgung. Wir setzen uns mit ganzer Kraft dafür ein, dass wir hier auch in Zukunft medizinisch gut versorgt sein werden.

Ich wünsche Ihnen allen ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest im Kreis Ihrer Familien und ein gutes, gesundes und gesegnetes neues Jahr 2021!

Günther Pfefferer, Erster Bürgermeister der Stadt Monheim